

# INHALT

	INTRO	9
	Warum Spatial Commons?	
1	FRAMING	27
	Räumlichkeit im Konzept der Commons	
2	THESE	51
	Spatial Commons unterscheidbar, erkennbar und gestaltbar machen	
X	METHODE	59
	Mapping the Commons	
3	EMPIRIE	75
	Auf der Suche nach Orten, Prozessen und Regelwerken des Gemeinschaftens	
3.1	Städtische Freiräume als Ressource	82
3.2	Nachbarschaft als sozial-räumliches Gemeingut	118
3.3	Die Regelwerke des Hostelwohnens	154
4	SYNTHESE	211
	Spatial Commons: inklusiv und selbstbestimmt	
5	CODA	245
	Für eine Vergemeinschaftung von Clubraum	
	Bibliografie	253